

Union Turnenverein Langenlois

(Zeitungsberichte von 2006 bis 2008)



Gesündere Zukunft. Die Obfrau des Turnvereins Langenlois, Eva Schebesta, Landesrätin Petra Bohuslav und „Bewegungsprofi“ Alexandra Himmetzberger (von links) wollen Kinder zu regelmäßigem Sporttraining animieren.

Neue Sportaktion in Langenlois

2 Mit Beginn des Schuljahres trat eine neue Initiative von Sportunion, Land NÖ und dem Bundeskanzleramt in Aktion. An fünf Standorten, darunter auch Langenlois, kümmert sich ein Bewegungsprofi um die Ver-

netzung von Schule und Sportvereinen. Ziel der Aktion ist es, mehr Kinder für Sport zu begeistern. In der Weinstadt übernimmt diese Aufgabe **Alexandra Himmetzberger** vom Turnverein Langenlois.

Bericht: NÖN, Woche 37 2006



Schüler der zweiten Klasse der Volksschule Langenlois präsentierten Turnvereins-Obfrau Eva Schebesta, Sport-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Sportunion-Generalsekretär Mag. Fritz Smoly, Stadtrat Leopold Groß, Bürgermeister Kurt Renner, Lehrerin Astrid Steiner, Sparkassendirektor Johann Auer, Petra Satorius (Turnverein) und Volksschuldirektorin Marianne Adam, wie eine „Bewegungsstunde“ mit Alexandra Himmetzberger (stehend, Dritte von rechts) so abläuft.

FOTO: LECHNER

PROJEKT / Eine Bewegungsassistentin zeigt den Volksschul-, Sonderschul- und Kindergartenkindern im Turnunterricht die Vielfalt der sportlichen Möglichkeiten auf.

Freude am Sport vermitteln

LANGENLOIS / Seit September läuft in den Volksschulen in Langenlois und Schiltern, in der Sonderschule und in den fünf Kindergärten der Gemeinde das Pilotprojekt „Bewegungsassistent“: Unter der Ägide des Union-Turnvereins mit seiner Obfrau Eva Schebesta begleitet Alexandra Himmetzberger, ausge-

bildete Übungsleiterin der Sportunion, vier Jahre lang die Kinder im Turnunterricht und vermittelt ihnen Freude am Sport und an der Bewegung und die Vielfalt der sportlichen Möglichkeiten. In den Bereichen Koordination, Kondition, Kraft und Beweglichkeit bietet die Bewegungsassistentin neue Anregungen. Die

Kinder sollen motiviert werden, regelmäßig Sport zu betreiben. Ziel ist es außerdem, eine Vernetzung mit Kindergärten, Schulen und dem Union-Turnverein Langenlois herzustellen.

Das Projekt wurde vom Bundeskanzleramt in Kooperation mit der Sportunion Österreich initiiert.



Obfrau des Union Turnvereins Eva Schebesta, Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav, Bürgermeister Kommerzialrat Kurt Renner, Stadtrat für Bildung Ing. Groß, Bewegungsassistentin Alexandra Himmetzberger und Volksschuldirektorin Marianne Adam (von links nach rechts) in der Sportstunde im neu errichteten Turnsaal der Volschule Langenlois.

Foto: Preysner

Fit für Österreich

Union Turnverein Langenlois bringt Bewegung in die Schulen

LANGENLOIS. Seit September des Jahres läuft das vom Bundeskanzleramt und der Österreichischen Bundes-Sportorganisation initiierte Pilotprojekt „Fit für Österreich“ in mehreren Kindergärten und Schulen in Langenlois. Ziel des Projektes ist es, bereits ab dem frühen Kindesalter ein Bewusstsein für einen gesunden Lebensstil zu schaffen und somit den typischen Zivilisationskrankheiten vorzubeugen.

Durch die Vernetzung von Kindergärten beziehungsweise Schulen und Sportvereinen soll den Mädchen und Buben ein breit gestreutes Bewegungsangebot gestellt werden. Unterstützt von der Stadtgemeinde Langenlois und gefördert durch die Sparkasse Langenlois konnte der Union Turnverein das Projekt in die Gemeinde bringen und mit der angehenden Sportwissenschaftlerin Alexandra Himmetzberger eine Bewegungsassistentin beschäftigen, die mit den Kindern auf spielerische Weise vielseitige Bewegungsfähigkeiten erarbeitet. Letzten Montag wurde un-

ter anderem vor Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav, Bürgermeister Kommerzialrat Kurt Renner und dem Stadtrat für Bildung Ing. Groß im Rahmen einer Bewegungs- und Sportstunde der zweiten Klasse der Volksschule Langenlois präsentiert, wie den

Kindern die Freude am Sport und der Bewegung vermittelt wird. Diese fanden den Unterricht nämlich mehrheitlich „voll cool“. Längerfristiger Vorteil für die Eltern dabei: eine sinnvolle sportliche Nachmittagsbetreuung für ihren Nachwuchs.

Silvia Preysner



Sportlandesrätin Petra Bohuslav beim Koordinationsspiel mit den Schülerinnen und Schülern der zweiten Klasse.

Foto: Preysner

Bericht : NÖN 27.12.2006,

Bericht : Bezirksblatt 27.12.2006



Schon ein Profi beim Bodenturnen: Markus Ulmer.

Turnen macht immer Spaß!

LANGENLOIS / 24 Turnkids des Union-Turnvereins Langenlois nahmen am Bezirkstraining für Geräteturnen unter der Leitung von Prof. Werner Kulhanek teil. Begeistert erlernten sie verschiedene Übungen am Reck, Sprung, Boden, Barren und Balken.

Ziel des Trainings ist es, durch fleißiges Üben und Trainieren die Kinder zu mehr Bewegung und Sport zu motivieren und eventuell an verschiedenen Wettkämpfen teilzunehmen.

ANGEBOT / „Alternative“ Unterrichtsmethoden gibt es in der Sonderschule.

Freude an Sport und Bewegung

LANGENLOIS / Bewegung und Sport werden in der Sonderschule groß geschrieben. Im 4-wöchigen Rhythmus kommt die Bewegungsassistentin Alexandra Himmetzberger zu den ASO-Schülern. „Sie vermittelt sehr erfolgreich Freude an Bewegung und Sport und ist bei den Kindern sehr beliebt“, berichtet Direktorin Gabriele Mang-Bartl.

Weiters neu in der ASO ist seit kurzem ein Motopädagogikunterricht, der am Nachmittag angeboten wird. Dabei werden bei Bewegungsübungen Motorik und Koordination geschult, das Selbstbewusstsein der Kinder wird gestärkt, soziale Verhaltensweisen können leichter umgesetzt werden. Möglich geworden ist dieses Projekt durch Lehrerin Astrid Mayr, die eine spezielle Motopädagogik-Ausbildung absolviert hat. Die Stunden werden vom Bezirksschulrat gefördert.



Freude an der Motopädagogik: Lehrerin Astrid Mayr mit Maria Zach, Patrick und Michael Kleberger, Michael Wandl, Raphael Kneifel sowie Michael Nikolic.

WOCHE 5 / 2007

Bericht 1: NÖN Woche 2007

Bericht 2: NÖN Woche 5 / 2007

„Ugotchi“ ist eine Initiative der Sportunion, des Bundeskanzleramtes und des ORF, die Volksschulkinder zu mehr Bewegung animieren soll. In der Volksschule Langenlois, wo seit Beginn des Schuljahres eine Bewegungsassistentin im Einsatz steht, machen alle 13 Klassen mit (im Bild Schüler der 3a-Klasse mit Direktorin Marianne Adam, Bewegungsassistentin Alexandra Himmetzberger und Klassenlehrerin Gertrude Dröscher). Dabei können für diverse Aktivitäten Punkte gesammelt werden, wodurch das Ugotchi gefüttert wird und die Reise durch Österreich starten kann.



Bericht 3: NÖN Woche 11/ 2007

Die lokalen Sportnews – Redaktion: Doris Necker, krems.red@bezirksblaetter.com

Nr. 6, 7. Februar 2007

KR 30

Kinder steppten in St. Pölten

Tanzaufführung der Langenloiser Turner am Kinderball in St. Pölten

LANGENLOIS (red). Am Sonntag, dem 28. Jänner lieferten die Kinder des Union Turnverein Langenlois eine tolle Tanzchoreographie am Kinderball im VAZ in St. Pölten vor ca. 2000 Leuten. Mit Steps wurde eine Tanzeinlage zum Lied „Fruchtalarm“ einstudiert. Insgesamt nahmen 29 Kinder der Einheiten „Sport, Spiel, Spaß 3. und 4. Klasse und „Gerätturnen für Jugendliche“ an der Veranstaltung teil. Zu Beginn stand eine Polonaise am Programm, mit der die Kinder einmarschierten. Danach kletterten die Kinder am Kletterturm, rutschten mit Kisten und beobachteten einen Zauberer mit seinen Tricks. Um 16 Uhr war es dann so weit: Der große Auftritt stand am Programm. Die



Die jungen TurnerInnen erhielten viel Applaus für ihre Leistung. Foto: z.Vg.

Kids nahmen mit den Steps ihre Positionen auf der Bühne ein und dann ging es los. Es folgte eine tolle Choreographie und die Eltern und Kinder klatschten begeistert.

Der Ausflug nach St. Pölten war für die Turnkids eine wirklich gelungene Veranstaltung. Sie waren alle begeistert und freuen sich schon auf weitere Auftritte.

Bericht 4: Bezirksblatt Nr. 6 /Februar 2007

AUFTRITT / Eine Tanzchoreographie boten die Union-Turnerinnen in St. Pölten.

Step-Dancer am Kinderball

LANGENLOIS, ST. PÖLTEN / Eine tolle Tanzchoreographie boten die Kinder des Union-Turnvereins Langenlois am Kinderball im Veranstaltungszentrum in St. Pölten vor etwa 2000 Leuten.

Mit Step-Schritten hatten die Union-Betreuerinnen mit den Kindern eine Tanzeinlage zum Lied „Fruchtalarm“ einstudiert. 29 Kinder der Einheiten „Sport, Spiel, Spaß 3./4. Klasse“ und „Gerätturnen für Jugendliche“ nahmen teil. Der große Auftritt wurde dann von den Besuchern im VAZ begeistert beklatscht.



In bunten Verkleidungen boten die Langenloiser Union-Turnerinnen in St. Pölten einen Step-Dance zum Thema „Fruchtalarm“.

NÖN WOCHE 6 / 2007

TURNEN

20 Kinder des TV Langenlois stellten in St. Pölten beim Latusch-Wettkampf (Leichtathletik, Turnen und Schwimmen) ihre Vielseitigkeit unter Beweis. In den Einzelwertungen erreichten Paul Rabl, Stefan Eichinger, Franziska Eichinger, Peter Schweiger, Karoline Cerny, Maria Fröhlinger, Vanessa Primmer und Marlene Metzler jeweils das „Silberene Abzeichen“. Bronze holten Lukas Schweiger, Anja Weingartner, Clara Demal, Markus Ulmer, Johannes Kroneder, Nathalie Rhis, Caroline Rauscher, Anna Köchl, Theresa Traxler, Kerstin Pfeffer, Johanna Rabl sowie Angelika Mayer. Für die Betreuerinnen war dieser Wettkampf eine Bestätigung für ihre gute Nachwuchsarbeit.



Vielseitig. Die Langenloiser Turner-Nachwuchsriege präsentierte sich beim Latusch-Wettkampf Pörlten von der besten Seite. Als Lohn gab es Abzeichen und Urkunden.

Bericht : NÖN Woche 20/2007

Kücken „Ugotschi“ Animator für Schulkinder in Schiltern

Als Teilnehmer am neuen Bewegungsprogramm für österreichische Pflichtschulen präsentieren sich neuerdings die Schülerinnen und Schüler der Volksschule in Schiltern. Das Kücken „Ugotschi“ soll die Kinder zu mehr körperlicher Aktivität (Schule, Freizeit und im Sportverein), zu

gesunder Ernährung mit viel Obst und Gemüse und zu Konsumverzicht (TV und PC, Tage ohne Süßigkeiten) animieren. Mit den eifrigen Kindern voll dabei: v.l. VL Martina Fleischhacker, VD Heinz Lunzer und Alexandra Himmetzberger (Koordinatorin von „FIT für Österreich“)



Bericht 3: Die Zeitung 19. Jahrgang Nr. 4 2007

LANGENLOIS

„Actionday“. Der Turnverein Langenlois lädt am Sonntag, 10. Juni, Kinder und Erwachsene zu Spaß und Action beim Kampbad. Von 13 bis 17 Uhr werden Geschicklichkeitsparcours (Airtrack), Geländespiel, Hindernisparcours, Beachvolleyball sowie eine NÖGUS-Aktivtour mit Muskelfunktionstests, Körperfettmessung, Geschicklichkeitstest, Gleichgewichtstest, Blutdruckmessung und eine Einschulung in Nordic Walking geboten.

Bericht 4: NÖN 23/2007

ERÖFFNUNGSFEIER / Eltern, Lehrerinnen und Schüler und eine große Schar an Ehrengästen waren beim Festakt dabei.

„Unsere Schule ist okay“

VON GERTRUDE SCHOPF

LANGENLOIS / Alles neu in der Josef-Rucker-Volksschule Langenlois: Der dreijährige Sanierungsum- und Zubau ist fertiggestellt, es gibt ein neues Schullogo (einem „springenden Ball“ ähnlich) und auch einen neuen Schulsong, den die Schüler bei der offiziellen Eröffnungsfeier am vergangenen Samstag im Turnsaal zum Besten gaben: „Unsere Schule ist okay“ wurde

da den versammelten Eltern und Ehrengästen verkündet - Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka zeigte sich ebenso beeindruckt wie Landtagspräsident Ewald Sacher, die Landtagsabgeordneten Inge Rinke und DI Bernd Toms, Landesschulinspektor Leopold Rötzer, Bezirkshauptmann Dr. Werner Nikisch, Bezirksschulinspektor Franz Wimmer und Bürgermeister Kurt Renner („Die 3,4 investierten Millionen für diesen ‚Bildungsgarten‘ sind gut ange-

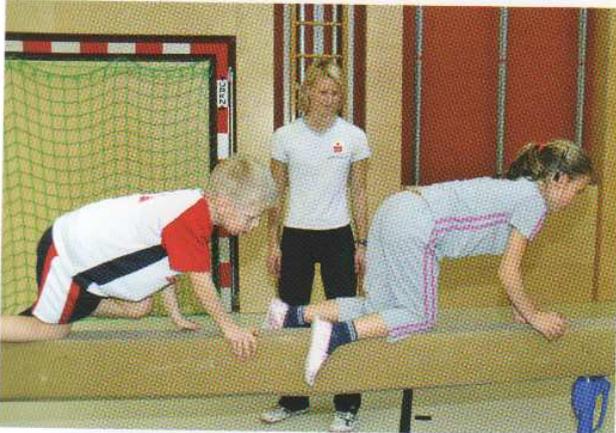
legt.“). Direktorin Marianne Adam präsentierte die Schule in ihren bisherigen Bau- und Umbauphasen seit der Gründung im Jahre 1966 mittels Fotodokumentation und stellte auch das vielfältige schulische Angebot - darunter die Bewegungseinheiten mit Union-Assistentin Alexandra Himmetzberger - vor.

Pfarrer Mag. Jacek Zelek spendete dem Gebäude und dem versammelten Lehrerinnen-Team den kirchlichen Segen.



Beim Volksschul-Eröffnungs-Festakt dabei: Direktorin Marianne Adam, Landtagspräsident Ewald Sacher, Landesrat Wolfgang Sobotka, Schulstadtrat Leopold Groß, Landesschulinspektor Leopold Rötzer, LAbg. Inge Rinke, Bezirkshauptmann Werner Nikisch, Bürgermeister Kurt Renner und ein Teil der Volksschüler.

Fit für Österreich – ein sportliches Pilotprojekt



Bewegungsexpertin Alexandra Himmetzberger animiert zum Sport.

Bewegungsmangel und oft auch falsche Ernährung sind Gründe, weshalb es um den Gesundheitszustand vieler Kinder immer häufiger schlecht bestellt ist.

Daher riefen die Sportunion Österreich und „Fit für Österreich“ ein Pilotprojekt ins Leben, das an dieser Schule von der Bewegungsexpertin Alexandra Himmetzberger und allen Klassenlehrerinnen betreut wird. Ziel dieses Projektes ist es, die Kinder zu regelmäßigen, sportlichen Aktivitäten auf

lustbetonte Art zu motivieren. Die Schüler erhalten unter fachlicher Anleitung ein breit gestreutes Bewegungsangebot, lernen spielerisch neue Sportarten kennen und gleichen so schon in jungen Jahren auftretende Zivilisationsschäden, wie Haltungs-, Herz- und Kreislaufschwächen, motorische Defizite und dergleichen mehr, aus. Von diesem zunächst für vier Jahre geplanten Projekt werden sowohl die Schüler, deren Eltern als auch die Lehrer profitieren.

Bericht 2: Blickpunkt Langenlois Sonderausgabe Mai 2007



Sportlich unterwegs sind die Kids des Union-Turnvereins Langenlois. Vor kurzem haben sie mit Prof. Werner Kulhanek einen Trainingstag im Turnsaal der Volksschule absolviert, fünf Übungsleiter holten sich neue Anregungen für die Bewegungseinheiten. Sprungschulung und Landung, Übungen zur Kräftigung der Muskulatur, Bodenübungen sowie die Technik am Minitrampolin und am Reck standen auf dem Programm. Am vergangenen Samstag gab es ein Schauturnen in der Sporthalle (Bild), bei dem die Kleinen ihr Können zeigen konnten.

FOTO: LECHNER

Bericht 1: NÖN Woche 49/ 2007

Unterstützung unserer Sportvereine

Mit Unterstützungen aller Sportvereine der Großgemeinde fördert die Stadtgemeinde den Turn- und Sportbetrieb. Neben diesen Förderungen wird die finanzielle Hauptlast von den Vereinen selbst getragen. Auch ÖVP-Mandatare wissen von der großen Bedeutung der Funktionärsarbeit für die Gemeinschaft und werden sich bemühen, optimale Bedingungen für die Ausübung des Sports zu bieten.



Halbzeitbilanz der ÖVP Langenlois 2007



KOOPERATION / Sportverein und Union Turnverein arbeiten zusammen.

Viel Bewegung für junge Turner

SCHÖNBERG / Im Turnjahr 2007/2008 beschlossen der Union Sportverein Schönberg und der Union Turnverein Langenlois, eine Kooperation einzugehen und eine Bewegungsstunde für Volksschulkinder in Schönberg einzurichten. Das Angebot kam bei den bewegungsfreudigen Kindern so gut an, dass eine zweite Einheit eröffnet wurde.

Die gebürtige Schönbergerin Iris Zeilinger betreut mittlerweile an die 30 Kinder, denen sie neue Spiele und Bewegungsformen zeigt.

Die aktiven Schönberger Kinder mit Harald Straninger (Obmann Sportverein Schönberg), Union-Obfrau Eva Schebesta, Brigitte Diewald (Sportverein Schönberg) und Übungsleiterin Iris Zeilinger.

Bericht 1: NÖN: Woche 12/ 2007

Union Turnenverein Langenlois
(Zeitungsberichte 2008)

Einheitlicher Auftritt für die Jugendgruppe Hadersdorf.

Sparkasse und ProX (Bernd Pichler) sponserten eine Garnitur Polo Shirt's für die Hadersdorfer Jugend, um damit ein einheitliches Auftreten bei diversen Veranstaltungen zu ermöglichen. Jugendbetreuer Gerald Wagnsonner und Bernd Pichler übergaben die Shirt's.



Ankauf Trainingstor für Nachwuchs SC Hadersdorf.....

Der Fußballclub SC Hadersdorf gilt als der größte Verein im Ort. Neben der Kampf- und Reserve-Mannschaft werden über 100 Buben und Mädchen in 6 Nachwuchsmannschaften betreut. Dass es dabei auf dem Sportplatzgelände mit zwei fixierten Toren zu Schwierigkeiten bei der Trainingseinteilung kommt, ist unumgänglich. Um dieses Problem zu lösen wurde seitens des Vereines ein neues, mobiles Alutor angekauft, an dessen Kosten sich die Sparkasse Langenlois beteiligte.



Bewegung macht klug - Die Sportflöhe kommen nach Langenlois!

Das Projekt „Sportflöhe“ wurde vom früheren Staatssekretär für Sport, Mag. Karl Schweitzer, ins Leben gerufen, um Kindern verstärkt einen spielerischen Zugang zum Sport zu eröffnen und Bewegung als freudvolles Erlebnis ken-

nen zu lernen. Der Union Turnverein Langenlois führt nun gemeinsam mit dem Bundeskanzleramt und der Sportunion Österreich dieses Projekt im NÖ Landeskindergarten Haindorf durch. In der Startphase des Projekts werden kindgerechte Übungen bei 5 vorgegebenen Bewegungstationen absolviert. Die einzelnen Übungen sind auf das Können der Kleinen abgestimmt und geben dem Übungsleiter Aufschluss über Sprungkraft, Reaktion und Schnelligkeit, Kraft und Geschicklichkeit, Gleichgewicht bzw. Koordination. Die Startphase dient der Dokumentation des Projektes. Mögliche motorische Schwächen können so frühzeitig erkannt werden und auf spielerische Art und Weise in den Bewegungseinheiten Berücksichtigung finden.



Schwester Benedikta Wagner, Kindergartenpädagogin Judith Hohenecker, Kindergarten-Inspektorin Frau Denk, Alex Himmeltzberger, Schwester Christa, Eva Schebesta.

Ziele des Projekts:

- polysportive Ausbildung
- Bewegungsdefizite ausgleichen
- Erlebniswelt Sport kennen lernen
- Unfallprävention
- Beitrag zu Gesundheit
- Erkennen von besonderen Talenten
- Förderung Teamgeist von Kindern

Warum sollen Kinder Sport machen?

- Unfallvermeidung
- Positive Auswirkungen auf den menschlichen Organismus
- Steigerung der Lernfähigkeit: Bewegung macht klug !!!
- Persönlichkeitsentwicklung

Durch das zusätzliche Bewegungsangebot bekommen die Kinder mehr Sicherheit und sehr viel Spaß an der Bewegung. Die 3- bis 6-jährigen Kinder

haben die Möglichkeit auch am Nachmittag ein tolles Bewegungsangebot im Turnverein Langenlois zu nutzen. Schlümpfeturnen: Montag: 16 - 17 und Donnerstag: 15.30 - 16.30 Uhr. - Wir sind stolz auf die Partnerschaft mit dem Turnverein Langenlois.

U 9 der Langenloiser Fußballer auf direktem Kurs Richtung Meistertitel.

Dass man bei einem positiven Torverhältnis von 110:16 und bei 8 gewonnenen Spielen von 9 nicht Herbstmeister wird, ist fast unglaublich. Mit der Auflage statt des Herbsttitels den verdienten Meistertitel im Frühjahr nach Langenlois zu bringen übergab Prok. Erwin Röglsperger von der Sparkasse Langenlois den Nachwuchstalenten Trainings-Regenjacken im Rahmen der Weihnachtsfeier.



Kundeninfo Finanztipps

SEPA-Zahlungsverkehr ab dem 1. Jänner 2008.

Am Single Euro Payments Area oder kurz SEPA genannt - nehmen 31 Länder teil. Die 27 EU Länder sowie Liechtenstein, Norwegen, Island und die Schweiz.

Kurz die Vorteile: Überweisungen werden schneller und einfacher. Mit der neuen SEPA-fähigen Zahlungsanweisung erfolgt eine Euroüberweisung innerhalb von maximal 3 Bankarbeitstagen (bisher 5) unabhängig davon, in welchem Land des SEPA Raumes der Empfänger sein Konto hat. - Zukünftige Änderung: keine Unterscheidung zwischen In- und Auslandszahlungen da die Verwendung von IBAN und BIC (steht auf Ihrem Kontoauszug).

Landesrätin Dr. Petra Bohuslav zieht ein- drucksvolle Jahresbilanz 2007

... die SPORTUNION NÖ mit ihren mehr als 800 Vereinen konnte
dabei kräftig mitpartizipieren

So wurden zum Beispiel im **Sportstättenbau** in NÖ rund € 3 Mio. investiert. Moderne und zweckmäßige Sportstätten braucht das Land und die Vereine für die optimale Umsetzung ihrer sportlichen Aufgaben und sind gleichzeitig eine Motivation für Sportler/Innen und dem Funktionärskader in den Vereinen.

Auch die Aktion **Senioren-sport „LeBe“** war ein toller Erfolg und wird auch heuer wieder ausgeweitet. 20 SPORTUNION Vereine und 50 Übungsleiter konnten an den kostenlosen Fortbildungsveranstaltungen dieser Aktion teilnehmen. Die mit der SPORTUNION NÖ unter der organisatorischen Federführung der „Pro-Fit Akademie“ veranstaltete **Bädertour** im Sommer, über jedes Wochenende in den Ferien sowie die **Schultour** in der 60 Klassen aus 20 Schulen mit fünf sportmotorischen Tests auf den Prüfstand waren und Aufschluss über das Sportverhalten geben gaben, war ein großer Erfolg und wird fortgesetzt.

Besonders erfreulich ist, dass das Land NÖ ein **Modellprojekt** der SPORTUNION in dem fünf **Bewegungsassistenten** zur Verbesserung von Vereinsinfrastrukturen in NÖ Vereinen großzügig unterstützt

und damit auch Vorreiter in Österreich für dieses Modell, um das uns die anderen Länder beneiden, geworden ist.

Unser bereits traditioneller landesweiter **Schulbewerb** um die **sportlichste Volksschulklasse NÖ** hat sich in Zusammenarbeit mit dem Österr. Bundesheer und dem Landesschulrat für NÖ als Renner erwiesen und wird seitens des Landes NÖ unterstützt.

Erfreulich ist, dass viele Initiativen die den Bereich Gesundheit und Fitness betreffen unterstützt werden und die Fördermittel an die betroffenen Vereine zum Beispiel im Trainer und Übungsleiter Bereich weitergeleitet werden konnten.

Besonders hervorzuheben ist, die unbürokratische und effiziente Tätigkeit der Sportabteilung des Landes NÖ (WSTS) unter der Leitung von **HR Dr. Ludwig Binder**, der sich immer wieder bemüht zu helfen und zu unterstützen.

Die Weichen für die Arbeit im Jahr 2008 sind bereits gestellt und die SPORTUNION NÖ ist sicher das wir auch weiterhin mit der Unterstützung des Landes NÖ als wesentlichen Partner zur Aufrechterhaltung unseres Sportbetriebes rechnen können.



Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav mit UGF Prof. Friedrich Manseder und Präsidentin HR Mag. Julika Ullmann bei der Präsentation der Bewegungsassistenten

Restplätze noch zu haben

Für das Skifinish im Kärntner Nassfeld-Hermagor mit **Kursleiter Prof. Friedrich Manseder** sind noch 3 Restplätze zu haben. Termin für den Skievent ist 31. März bis 6. April. Ebenso sind für die

Jubiläumsreise des NÖ Sportfachrates (4**** Donaukreuzfahrt vom Donaudelta bis Wien) noch 2 Plätze frei.

Infos und Anmeldung unter <http://noe.sportunion.at>

Sportland NÖ bewegt Senioren

Ab Anfang April 2008 startet in 50 Orten in Niederösterreich das Sport- und Bewegungsprojekt LeBe für Senioren.

In Zusammenarbeit mit den drei Sportdachverbänden ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION sowie dem Kneippbund hat das SPORT.LAND.NÖ auf Initiative von Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav ein spezielles Programm für mehr Freude an der Bewegung entwickelt. Über 455.000 Menschen in NÖ sind älter als 55 Jahre und ein hohes Defizit an Bewegung.



Senioren sollen in NÖ wieder fit werden. FOTO: zvg

Den inneren Schweinehund überwinden

„Bereits über 250 NiederösterreicherInnen haben ihren Schweinehund überwunden und sich angemeldet. Wir wollen dabei helfen, Bewegung in den Alltag zu bringen“, freut sich die Initiatorin LR. Dr. Petra Bohuslav.

Die Teilnahme ist kostenlos und für besonders „Ausdauernde“ gibt es einen € 20,- Bonus auf Seniorenangebote der Partnervereine im Herbst/Winter 2008 sowie die „aktiv-plus-Karte“ für das Jahr 2009. Informationen: www.sportlandnoe.at oder unter ☎ 02742/9005 9060. Werbung

Kennen Sie Ihr NÖ?

Niederösterreichs Ausflugs-Tourismus rüstet sich für die Zukunft

Am Donnerstag, 13. 3. 2008 fand im Stift Göttweig das erste Symposium „Ausflugstourismus in Niederösterreich“ statt. Die Veranstaltung, die von der Niederösterreich-Werbung in Kooperation mit der ecoplus ausgerichtet wird, beschäftigte sich mit der Frage, ob Niederösterreichs Ausflugstourismus für die Zukunft gerüstet ist.

Niederösterreich hat sich bei seinen Gästen und bei der Bevölkerung selbst als das Land des Genießens und der Lebenskultur einen Namen gemacht, ohne an Bodenständigkeit zu verlieren.

Um Gästen, die einen Tagesausflug planen, kurzfristig aktuelle Informationen zur Verfügung stellen zu können, wurde der interaktive Informationschanne ausflugstourismus.at entwickelt.

Damit erhält jeder User einfach und schnell alle ausflugsrelevanten Infos, und kann selbst Kritik und Erlebnisberichte verfassen und ausdrucken.

Pater Justus, Vorsitzender der ARGE Top-Ausflugsziele NÖ für das Jahr 2008, verwies u. a. auf die Sonderausstellung 2008 „92 Jahre Stift Göttweig“. Werbung



Das wunderschöne Stift Göttweig war Kulisse des ersten Symposiums „Ausflugstourismus in Niederösterreich“.

Sportland NÖ bewegt Senioren

Ab Anfang April 2008 startet in 50 Orten in Niederösterreich das Sport- und Bewegungsprojekt für Senioren.

Verein	Tele	Ort	Adresse	PLZ	ORT	Tag	Uhrzeit	Datum
SPORTUNION Ardagger	0664/2119004	Turnsaal Hauptschule Ardagger	Ardagger 145	3321	Ardagger	MO	19.00-20.00	31. Mär
SPORTUNION Waidhofen/Ybbs	07442/55685	HS I, Eingang Schillerpark	Pocksteinerstr. 4	3340	Waidhofen/Ybbs	DO	19.00-20.00	3. April
ASKÖ Waidhofen/Ybbs	07442/55501	Volksschule Zell	Hauptplatz 17	3340	Waidhofen/Ybbs	MO	19.00-20.00	31. Mär
ATUS Ulmerfeld	0664/9505919	VS Hausmünzing	Josef-Hlebel-Straße 12	3363	Hausmünzing	MO	17.00-18.00	31. Mär
Baden ÖTB Turnverein 1876	02252 / 89 131	Sporthalle Baden	Waltersdorferstr. 40	2500	Baden	DI	10.15-11.15	1. April
SPORTUNION Baden	0650/3425502	BG Biondegasse (Veranstaltungshalle)	Biondegasse 6	2500	Baden	FR	9.00-10.00	4. April
PVO Baden	02252/22048	Sport- und Veranstaltungshalle	Waltersdorfer Straße 40	2500	Baden	MO	14.45-15.45	31. Mär
PVO Trumau	0699/10684550	ASKÖ-Bewegungszentrum Trumau	Dr. Th. Körner-Straße 64	2821	Trumau	DI	15.00-16.00	1. April
ATUS Bad Vöslau	02252/79317	Volksschule Bad Vöslau	Raulestraße 6	2540	Bad Vöslau	DI	19.30-21.00	1. April
Kneipp Aktivclub Bad Vöslau	02252/70775	Volksschule Gaimarn	Hauptstraße 56	2540	Bad Vöslau	MI	18.00-20.00	31. Mär
Kneipp Aktivclub Krems	0690/3005185	Pfarrsaal Pfarre St. Paul	St. Paulgasse 1	3500	Krems	DI	9.00-10.00	1. April
UNION Turnverein Langenlois	0664/1542354	Gymnastikraum der Sonderpädagogischen Schule Kegelföhnen Mank	Auböckallee 12 (Eingang hinter der Kirche)	3550	Langenlois	DI	17.00-17.45	1. April
KV UNION Raika Mank	0664/6132240	Vereinshaus B.-L. Austria	Schulstraße 23 a	3240	Mank	DI	15.00-16.00	1. April
wellness-aktiv B.-L. Austria	0664/1454364	Turnsaal der Volksschule	Brunngasse 3	3250	Wieselburg	DO	17.30-18.30	3. April
Sportclub Aktiv gesund	0664/4053537	Turnsaal der Volksschule	Schulstraße 5	3250	Wieselburg	MI	18.30-19.30	2. April
ASKÖ Purgstall	07489/8710	Turnsaal der Volksschule	Schulgasse	3251	Purgstall	DI	20.00-21.00	1. April
UNION Raika Randegg	0664/73874321	Turnsaal der HS Randegg	Taborweg 2	3263	Randegg	DO	18.00-19.30	3. April
WSV Lunz	07486 / 8379	Turnsaal HS Lunz/See	Schulstrasse 5	3283	Lunz/See	MO	19.00-20.00	31. Mär
Kneipp Aktivclub Blindenmarkt	07473/2928	Turnsaal der VS Blindenmarkt	Lindenstrasse 18	3372	Blindenmarkt	MO	16.30-17.30	31. Mär
SPORTUNION Melk	0676/5547066	Turnsaal HS Melk	Abt. Karl-Str. 41	3390	Melk	DI	17.00-18.00	1. April
Turnverein Neunkirchen	0676/ 727 78 20	Jahnturnhalle	Obere Mählfeldstraße	2820	Neunkirchen	MI	9.00-10.30	1. April
Kneipp Aktivclub Neunkirchen	02635/81082	Sporthaus Neunkirchen	Fabriksgasse 34	2820	Neunkirchen	DI	09.00-10.00	1. April
SPORTUNION Wiener Neustadt	0676/82141375	BG Zehnergasse	Zehnergasse 15	2700	Wiener Neustadt	DI	19.30-21.00	1. April
ATV/Wr. Neustadt	0676/7503040	Turnsaal der VS Bewitzius	Hubertusgasse 25b	2700	Wiener Neustadt	MI	20.00-21.00	2. April
SC Theeresenfeld	0676/7503040	Turnsaal	Hauptplatz 1	2700	Theeresenfeld	DO	18.00-19.00	3. April
UTC Bad Erlach	0676/6907672	Tennisanlage des UTC Bad Erlach	Liststraße 1	2822	Bad Erlach	FR	8.30- 9.30	4. April
TV Potten	02827/ 82283	Turnsaal VS Potten	Auf der Schmelz 62	2823	Potten	MI	17.00-18.00	9. April
SPORTUNION St. Pölten	0690/2015447	Union Haus	Reinkeweg 6	3100	St. Pölten	MI	14.30-15.30	2. April
SPORTUNION Obrtitzberg-Bust-Hain	0676/5146228	Turnsaal Volksschule Gross Rust	Gross Rust 32	3123	Obrtitzberg	MI	18.00-19.00	2. April
SPORTUNION Ober-Grafendorf	02747/231332	Pielarbtalhalle	Raiffeisengasse 9	3200	Ober-Grafendorf	MI	19.00-21.00	2. April
Kneipp Aktivclub Horn	02982/20371	Gymnasium Horn	Gartengasse 1 (Verleinsgang neben HAK)	3580	Horn	DO	19.00-20.00	3. April
SPORTUNION Otensschlag	0676/7486541	Turnsaal der HS Otenschlag	Michael-Jank-Gasse 6	3631	Otenschlag	MO	18.00-19.00	31. Mär
UNION Karate Club Raika Waidhofen/T.	0699/10462336	Gymnastium Waidhofen/Thaya	Gymnasiumstr. 1	3830	Waidhofen	MI	19.00-20.00	2. April
SPORTUNION Zwettl	02822/54125	SHS Sporthalle	Eingang Gartenstraße	3910	Zwettl	DO	18.00-19.00	28. Feb.
UNION Hohenleith	0664/2315224	Turnsaal der VS Hohenleith	Schulgasse 156	3945	Hohenleith	MO	18.00-19.00	31. Mär
UNION Sportclub Bad Großpertholz	02957/2719 13	Turnsaal der VS u. HS Bad Groß Perth.	Bad Großpertholz 180	3972	Bad Großpertholz	DI	18.00-19.00	1. April

SENIORENBEWEGUNGSPROJEKT „LEBE“ / Anfang April startet in 50 Gemeinden Niederösterreichs ein Projekt, das speziell auf ältere Semester zugeschnitten ist: Sport für Einsteiger. Ziel ist mehr Bewegung für mehr Gesundheit.

Ab 55+ wird's sportlich!

Sind Sie nicht mehr ganz jung und eher unспортlich? Und würden Sie sich eigentlich gerne ein bisschen bewegen, nur so, um das eigene Wohlbefinden zu steigern?

Wenn ja, dann ist das Projekt „LEBE“ von Sportland NÖ genau das richtige für Sie. In 50 Orten in ganz Niederösterreich haben sich Vereine gefunden, die Sportkurse speziell für ältere Einsteiger zusammenstellen. Das Projekt LEBE - die Abkürzung steht für „Lebensqualität erhalten - Bewegung erfahren“ - gab es auch schon im Jahr 2007. Heuer wird es im April starten. Mit Kursen, in denen Beweglichkeit, Koordination, Körperwahrnehmung und Alltagsmotorik trainiert werden. Zugeschnitten sind die Kurse auf Menschen, die sich in ihrem Leben nicht oder kaum sportlich betätigt haben. Denn wer sich



Also, rechte Hand zum linken Ohr, linke Hand zur Nase. Und umgekehrt. Koordination ist alles. Landesrätin Petra Bohuslav und LEBE-Patin Ingrid Wendl müssen auch noch ein bisschen üben. FOTO: MARSCHIK

wenig bewegt, hat oft gesundheitliche Probleme. Und die lassen sich mit wenig Aufwand verringern oder gar beseitigen.

Die Teilnahme am Projekt LEBE ist übrigens kostenlos. Wer fleißig mitmacht, bekommt am Ende der Aktion einen

20-Euro-Gutschein auf Seniorenangebote der Partnervereine.

Die ehemalige Eiskunstlauf-Europameisterin Ingrid Wendl ist auch heuer LEBE-Patin. Wendl wird auch bei der Abschlussveranstaltung am 31. Mai, zu der alle Teilnehmer eingeladen werden, dabei sein.

Übrigens: Über 450.000 Niederösterreicher über 55 Jahre haben ein erschreckend hohes Bewegungsdefizit. Wer sich am Projekt beteiligt, ist also in bester Gesellschaft. Ein schöner Nebeneffekt der sportlichen Betätigung ist die Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen.

■ Wer sich dafür interessiert, Informationen über Termine und Vereine in der Nähe braucht:

Aktiv-Plus-Servicetelefon 02742/9005-9060 oder Internet www.sportlandnoe.at oder ORF-NÖ-Teletext Seite 288. Werbung

Bericht 7 : NÖN, Woche 9/ 2008

Mehr Bewegung in den Seniorenalltag

Langenlois ist unbestritten eine bekannte Sportstadt und da weiß jeder: Sport und Bewegung nützen und schützen in jedem Alter. Ab April startet in NÖ, so auch in Langenlois, eine neue Initiative für die älteren Semester, die von qualifizierten Trainerinnen und Trainern mit einem speziellen Bewegungsprogramm motiviert werden. Jeden Dienstag (insgesamt acht Einheiten) trifft man sich dann im Turnsaal der Sonderschule Langenlois (Eingang Kirchenplatz), wo die Beweglichkeit, die Koordination, die Körperwahrnehmung und die Alltagsmotorik getestet werden. Entspannungsübungen und Spiele stehen ebenfalls auf

dem Programm. Der kostenlose Kurs ist die ideale Gelegenheit, um in Gemeinschaft mehr für das Wohlbefinden zu tun. Das ist aber nicht der einzige Vorteil: Bereits nach sechs absolvierten Einheiten erhält jeder Teilnehmer kostenlos die „aktiv-plus-Karte“ für 2009. Diese beinhaltet eine kostenlose Unfallversicherung und bis zu 50 % Ermäßigung bei mehr als 550 Partnerbetrieben. Außerdem gibt es einen 20-Euro-Bonus für eine aktive Teilnahme am Bewegungsprogramm des Turnvereines Langenlois für das Herbst/Wintersemester 2008. Obfrau Eva Schebesta freut sich über jede Anmeldung unter Tel. 0664/1542354 (abends).



Fit im Seniorenalltag.

Bericht 8: Blickpunkt Langenlois, März 2008

BEWEGUNGSANSTOSS / Der Union-Turnverein bietet einen Kurs für Teilnehmer ab 55 Jahren.

Aktion „LEBE“ startet auch in Langenlois

LANGENLOIS / Ab 1. April startet in 50 Gemeinden in Niederösterreich das Projekt „Lebensqualität erhalten - Bewegung erfahren“ für ältere Menschen, die durch Bewegung und Übungen fit bleiben wollen.

Der Union-Turnverein setzt diese Aktion in Langenlois um. Es gibt einmal pro Woche, insgesamt acht Wochen lang, eine Bewegungseinheit für alle ab 55 Jahren. Auf dem Programm stehen verschiedene Übungen zur Beweglichkeit, Koordination, Körperwahrnehmung und All-

tagsmotorik, Spiele aller Art sowie Entspannungsübungen.

Der Kurs ist eine ideale Gelegenheit, um in Gemeinschaft mehr für das Wohlbefinden zu tun. So können die Teilnehmer ihre Lebensqualität steigern, neue Lebensfreude schöpfen und neue Energie tanken.

■ Der Bewegungskurs startet am 1. April, 17 bis 17.45 Uhr, im Gymnastikraum der Sonderpädagogischen Schule (Eingang hinter der Kirche).

Infos beim aktiv-plus-Service-telefon, ☎ 02742/9005-9060.

„Ugotchi“ zu Gast in der Turnstunde

LANGENLOIS / „Ugotchi“ nennt sich eine Bewegungsinitiative der Sportunion. Vor kurzem wurde in der Kinderturnstunde des Union-Turnvereins eine „Ugotchi-Olympiade“ durchgeführt, bei der die Kinder verschiedene Sport- und Spiele-Stationen bewältigen und einen schwierigen Hindernisparcours absolvieren mussten.

Höhepunkt der Stunde war schließlich der Besuch des „Ugotchi“ höchstpersönlich, das mit den Kindern Laufspiele durchführte.



Marco und Sandra freuten sich über den Besuch des „Ugotchi“ in der Union-Turnstunde.

UGOTCHI im Union Turnverein Langenlois



Am 8. Mai 2008 fand in den Kinderturnstunden eine UGOTCHI Olympiade statt. Die Kinder mussten verschiedene Stationen bewältigen und möglichst viele Stempel für ihren Stationspass sammeln. Nebenbei stand

ein schwieriger Hindernisparcours auf dem Programm, den alle Kinder mit Bravour meisterten. Der Höhepunkt der Stunde war, als das UGOTCHI höchstpersönlich durch die Tür spazierte. Die Kids konnten das UGOTCHI hautnah berühren und Fotos mit ihm

machen. Weiters spielte das UGOTCHI verschiedene Laufspiele mit den Kindern, die alle begeistert mitmachten. Der krönende Abschluss der Stunde war die Tanzvorführung „Jump style“ des Ugotchi.

Eine erlebnisreiche Sportwoche verbrachten 43 Langenloiser Union-Turnkids mit ihren Betreuern im Höhentrainingszentrum am Hochkar. Der Wettergott meinte es nicht besonders gut, und so wurden die sportlichen Aktivitäten in den Turnhallen ausgeführt. Olympische Spiele, Toto, Baseball, Kegeln und das Fahnenspiel standen auf dem Programm. Die Kids waren begeistert von den tollen Aktivitäten und freuen sich nun schon auf den 28. und 31. Juli, wenn der Turnverein Langenlois einen sportlichen Vormittag beim Kindersommer bietet.



Bericht 1: NÖN Woche 31/ 2008

Sportliches Langenlois

Wer sich bewegt, kann mehr bewegen! Dieses Motto trifft nicht nur auf die Sektion Turnen des Union Sportvereines Langenlois zu, die sich einer neuen Herausforderung gestellt hat.

Der besonders engagierte Verein wurde mit 14 „Fit für Österreich-Qualitätssiegel“ für die Aktionen Aktiv im Alter, Ballspielgruppe, Bodywork, Geräteturnen für Kinder & Jugendliche, Nordic Walking, Pilates, Rückenfit, Schlümpfeturnen, Sommersportwoche am Hochkar, Sport, Spiel & Spaß für die 1. bis 4. Klassen Volksschule und Wirbelsäulengymnastik ausgezeichnet. Auch die große Handballer-

familie setzte sich außerhalb des Spielfeldes eindrucksvoll in Szene und präsentierte alle Mannschaften bei einer beschwingten Veranstaltung in der Gartenbauschule. Acht Teams, davon sechs Jugendmannschaften (110 Aktive) messen sich fast wöchentlich mit den Besten des gesamten Bundeslandes.

Bei den heurigen Jugend-Landesmeisterschaften in Amstetten „staubten“ die Langenloiser Tischtennispieler kräftig ab. Sebastian Rosner wurde neben Alexander Rauscher Landesmeister im Bewerb U11. Diese beiden gewannen auch den Landesmeister-Titel im Doppel.



Bewegungsangebote gibt es im Sportverein Langenlois viele und Sportengagement wird belohnt.

Zwei Spitzenplätze holte die Langenloiserin Nina Metzke: In den U18-Mädchenbewerben wurde sie Dritte im Einzel, mit ihrer Doppelpartnerin Karin Scharner (Oberndorf) Landesmeisterin. Mit diesen Spitzenplätzen schließt die

junge Langenloiserin ein Erfolgsjahr würdig ab: Union-Jugendlandesmeisterin, Bronzemedaille bei den Union-Jugendeuropameisterschaften (Linz), Silbermedaille bei der Jugend-Städteolympiade in Sittard-Geleen (Holland).

Bericht 1: Blickpunkt Langenlois, Dezember 2008

Vierzehn Qualitätssiegel für Turnverein Langenlois

Qualitätssiegel kennzeichnet ein qualitativ hochwertiges Sportangebot

Beim traditionellen Schauturnen des UNION Turnvereins Langenlois konnte SPORTUNION NÖ Landesgeschäftsführer Prof. Friedrich Manseder der Obfrau des UNION Turnvereins Langenlois Eva Schebesta und ihren nunmehr 6 qualifizierten Übungsleiterinnen für insgesamt 14 Übungseinheiten das „Fit für Österreich“ Qualitätssiegel überreichen.

LANGENLOIS. Dieses Qualitätssiegel kennzeichnet ein qualitativ hochwertiges, gesundheitsorientiertes Sportangebot. Diese Angebote sind das Herz der Initiative von „Fit für Österreich“, die Sport als Dienstleister am Gesundheitssystem positionieren und damit den gesellschaftlichen Wert des Gesundheitssports weiter steigern will.

Die Qualitätssiegel wurden für „Aktiv im Alter“ (Eva Schebesta), „Ballspielgruppe“ und Gerätturnen für Kinder und Jugendliche“ (Alexandra Himmetzberger), „Nordic Walking“ (Judith Mayerhofer), „Pilates“ (Alexandra Himmetzberger), „Rückenfit“ (Mag. Helen Traumüller-Weiser), „Schlumpfeturnen“ (Alexandra Himmetzberger) und „Sport, Spiel & Spaß“ (Alexandra Himmetzberger, Barbara Schlenkert und Petra Sartorius), „Wirbelsäulengymnastik“ (Mag. Helen Traumüller-Weiser) sowie für die Sommersportwoche am Hochkar verliehen. „Die Auszeichnungen ehren unseren Verein ganz besonders und zeugen von der qualitativ hochwertigen Arbeit der Übungsleiter“, freute sich Turnverein Obfrau Eva Schebesta.

Markus Skorsch



Bgm. Hubert Meisl (hinten 3.v.r.), Obfrau Eva Schebesta (hinten 2.v.r.) und SPORTUNION Landesgeschäftsführer Prof. Friedrich Manseder (hinten rechts) mit den Übungsleiterinnen des UNION Turnvereins Langenlois bei der Qualitätssiegelüberreichung in Langenlois.

Foto: Skorsch

Radsportfreunde als Christkindl Drahtesel-Jünger aus Kremser Bezirk zeigten Herz



Weihnachts-Engerl: Christoph Kirchofer und Christian Frenschlich bei der Spendenübergabe im Förderzentrum Grainbrunn.

Foto: privat

Das Christkindl schwebt in himmlischen Sphären, Santa Claus fährt per Schlitten am Heiligabend ein – und im Kremser Bezirk kommen die Weihnachtsboten sogar per Drahtesel: Luden die dortigen Radsportfreunde

dabei ein karitativer Zweck im Vordergrund: Wurde doch beim anschließenden Umtrunk im Freundeskreis (auch die Lengfelder Jugend war dabei) fleißig gesammelt. Das Ergebnis: Stolze 430 Euro für die Kinder des För-

EHRUNG / Die Übungsleiter des Union-Turnvereins wurden von der Sportunion ausgezeichnet.

Qualitätssiegel für die Vorturner

LANGENLOIS / Über eine Ehrung freute sich der Langenloiser Union-Turnverein mit Obfrau Eva Schebesta: Die engagierte Sportlergruppe wurde vom Landesgeschäftsführer der Sportunion, Prof. Fritz Manseder, mit 14 „Fit-für-Österreich-Qualitätssiegeln“

ausgezeichnet. Das Siegel wird jenen Vereinen überreicht, die mit qualifizierten Übungsleitern gesundheitsorientierte Bewegungsangebote anbieten.

■ Zum „Turnen im Advent“ lud der Union-Turnverein Ende November. Die sportlichen Kin-

der führten flotte Tanzchoreographien sowie Turnübungen an Schwebebalken, Boden und Sprungkasten vor.

Am Ende der Vorführung kam der Nikolaus und überreichte den braven Kindern ein kleines Geschenk.



Engagierte Union-Turner: Christina Fuger, Doris Glantschnig, Eva Haslinger, Petra Sartorius, Stefan Aschauer, Bürgermeister Hubert Meisl, Obfrau Eva Schebesta, Prof. Fritz Manseder (stehend), Julia Schwarz, Birgit Glantschnig, Alexandra Fuchsberger, Alexandra Himmetzberger, Helen Traumüller-Weiser. FOTO: ANGELMAIER

Bericht 1: NÖN Woche 50/ 2008

Erfolgreicher Start der Senioren Übungsleiterausbildung



Mit 23 Anmeldungen übertraf diese Ausbildung zum SPORT-UNION Senioren Übungsleiter all unsere Erwartungen. In 3 Ausbildungswochenenden (Nov/Dez) erhalten die Teilnehmer von unserem bewährten Referen-

tenteam **Dr. Heidi Manseder, Dr. Grita Stanzel-Kainz, DI Tina Kretschmer** und **Petra Damm** ein breites theoretisches und praktisches Basiswissen in Bezug auf Bewegungsstunden mit der Zielgruppe Senioren.

Bericht 2: Sportunion aktuell, Folge 5/ 2008

Langenlois



Von 13.-19. Juli 2008 erlebten 43 Kinder und BetreuerInnen des UNION Turnverein Langenlois eine tolle Sommersportwoche im Höhentrainingszentrum am Hochkar. Der Wettergott meinte es nicht so gut und so wurden die meisten sportlichen Aktivitäten in den Turnhallen ausgeführt. Olympische Spiele, Toto, Baseball, Kegeln oder das Fahnenspiel standen auf dem Programm.

Sportunion aktuell Folge 4/ 2008